

## Jahresbericht des Sektionspräsidiums

Anfangs 2022 galten noch zahlreiche einschränkende Massnahmen aufgrund der Corona-Pandemie. Daher konnten wir auch in diesem Jahr die traditionelle Dreikönigs-Aktion am 6. Januar nicht durchführen. Nachdem der Bundesrat jedoch Mitte Februar beschlossen hatte, die landesweiten Einschränkungen weitgehend aufzuheben, konnten wir uns am 21. März zur ersten Sektionsversammlung des Jahres treffen. An dieser orientierte uns Landratsfraktionspräsident Roman Brunner über den kommenden kantonalen Wahlkampf. Zudem beschlossen wir die Parolen zu insgesamt 5 Vorlagen.



Die Generalversammlung fand am 2. Mai statt. Da es sich um ein gerades Jahr handelte, mussten der Vorstand und die Delegierten für die SP BL gewählt werden. Sämtliche Vorstandsmitglieder stellten sich nochmals zur Verfügung und wurden bestätigt, weshalb es zu keinen Veränderungen kam. Zudem nominierten wir unsere Kandidierenden für die Landratswahlen 2023. Die Versammlung beschloss, Hasan Kanber, Jasmine Bosshard und Rebecca Moldovanyi auf die Landratsliste zu setzen. Die vierte Person konnten wir leider zu diesem Zeitpunkt noch nicht nominieren, da noch keine Interessent\*in vorhanden war. Ende Juni wurde Kurt Lanz vom Vorstand nachnominiert.

Vor den Sommerferien trafen wir uns zum zweiten Mal zum Sektionsapéro. Obwohl dieser am 24. Juni stattfand, spielte das Wetter nicht mit. Daher mussten wir den Anlass im Schlossschulhaus durchführen. Trotzdem war es ein gemütlicher und lustiger Abend, den wir auch in den kommenden Jahren in unsere Agenda aufnehmen werden.



Direkt nach den Sommerferien ging es am 15. August weiter mit der nächsten Sektionsversammlung. Im Zentrum standen die Landrats- und Regierungsratswahlen 2023 und die anstehende Abstimmung über das neue Gemeindezentrum mit Bibliothek. Zudem fassten wir die Parolen zu 4 eidgenössischen Vorlagen. Auf

kantonomer Ebene stand keine Abstimmung auf der Agenda.

Der Workshop unserer Sektion, an dem wir unsere Anliegen und Projekte besprechen, fand am 10. September im Schlossschulhaus statt. Leider war die Beteiligung einmal mehr sehr gering. Es wäre äusserst wünschenswert, wenn noch mehr Mitglieder an diesem Anlass teilnehmen würden, ist er doch sehr bestimmend für unsere tägliche Arbeit. Wir würden uns immer noch sehr über Inputs und Ideen sämtlicher Mitglieder freuen! Im Anschluss traf sich der harte Kern der Sektion noch bei Christine Weiss zum Grillieren und gemütlichen Beisammensein. Nochmals vielen herzlichen Dank an Christine für den tollen Abend. Leider war es das letzte Mal, dass wir den Grillabend in diesem Rahmen durchführen konnten.

Nach den Herbstferien folgte am 17. Oktober die nächste Sektionsversammlung. Mit 10 anwesenden Personen, inklusive Vorstand, war auch diese Versammlung nur sehr schwach besucht. Äusserst schade, besprachen wir doch mit der Vermögenssteuerreform ein für unsere Partei wichtiges Geschäft. Zudem stand mit dem «Wachstum der Gemeinde Pratteln» ein weiteres wichtiges Thema auf der Traktandenliste. Wir wollten von der Sektion abholen, wie und was sie über die aktuelle Entwicklung und insbesondere über die rasante bauliche Entwicklung der Gemeinde denkt.

Im Rahmen des Regierungsratswahlkampfes organisierten wir anschliessend am 21. November eine öffentliche Veranstaltung mit Thomas Noack zum Thema «Bauboom». Es war ein äusserst interessanter Abend. Am 16. Dezember trafen wir uns schliesslich als Abschluss zur alljährlichen Weihnachtssektionsversammlung. Auch hier nochmals vielen herzlichen Dank an Christine Weiss für die tolle Organisation und das wunderbare Essen.



Im vergangenen Jahr stimmten wir insgesamt über 11 nationale, 5 kantonale und 1 kommunale Vorlage ab. Bei 10 dieser Vorlagen standen wir auf der Gewinnerseite, bei 7 Vorlagen mussten wir leider eine Niederlage einstecken. Hervorzuheben sind dabei das sehr erfreuliche Ja zum neuen Gemeindezentrum mit Bibliothek und das Nein zur Abschaffung der Verrechnungssteuer und zum Stempelsteuer-Bschiss. Mit grossem Bedauern mussten wir hingegen das Ja zu den beiden AHV-Vorlagen, wie auch das Ja zur Vermögenssteuerreform I zur Kenntnis nehmen.

Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr insgesamt zu 9 Sitzungen. Mit 8 Vorstandsmitgliedern, wobei 3 von Amtes wegen dabei sind, ist das Gremium immer noch knapp besetzt. Mit Christine Weiss verlässt zudem ein weiteres Mitglied das Gremium. Wir sind daher auf neue Vorstandsmitglieder angewiesen, damit wir unsere Tätigkeiten weiterhin aufrechterhalten können.

Dies ist insbesondere von Bedeutung, da das Jahr 2023 ganz im Zeichen der nationalen und kommunalen Wahlen 2023 bzw. 2024 stehen wird. Wir möchten stärkste Kraft in Pratteln bleiben. Dazu brauchen wir allerdings die Hilfe und den Einsatz aller! Nur mit einer guten Basiskampagne werden wir die Wahlen auch erfolgreich gestalten können! So werden wir auch im kommenden Jahr wieder dafür kämpfen, Pratteln sozialer, gerechter und umweltfreundlicher zu gestalten. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Vorstandskollg:innen sowie allen Mandatsträger:innen und Mitgliedern, welche sich für unsere Sektion engagieren und uns unterstützen, ganz herzlich für Ihre Arbeit im letzten Jahr.

Simon Käch

Co-Präsident

Kurt Lanz

Co-Präsident